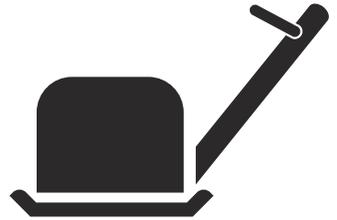


**Husqvarna**<sup>®</sup>



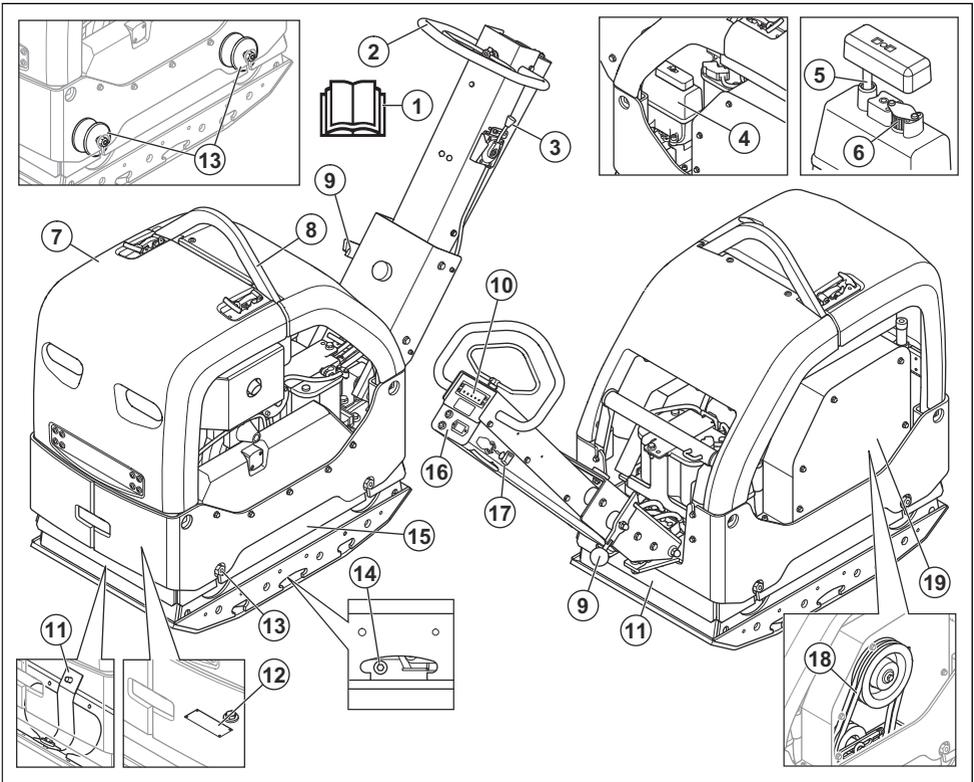
LG 504

# Inhalt

Einleitung.....	2	Transport, Lagerung und Entsorgung.....	19
Sicherheit.....	5	Technische Angaben.....	21
Betrieb.....	10	EG-Konformitätserklärung.....	24
Wartung.....	13		

## Einleitung

### Geräteübersicht



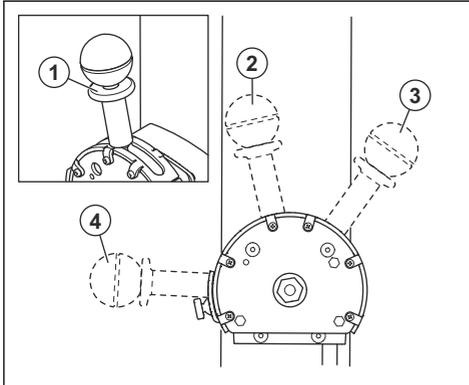
1. Betriebsanleitung
2. Griff
3. Gashebel
4. Hydrauliköltank
5. Hydraulikölmeßstab
6. Entlüftungsfiter
7. Sicherheitsrahmen
8. Hebeöse
9. Verriegelungshebel für den Griff

10. Verdichtungsanzeige
11. Sicherheitsschlaufen
12. Typenschild
13. Antivibrationseinheiten

**Hinweis:** Es befinden sich außerdem 6 Antivibrationseinheiten zwischen Griff und Motorplatte. Siehe *So prüfen Sie die Antivibrationseinheiten auf Seite 8.*

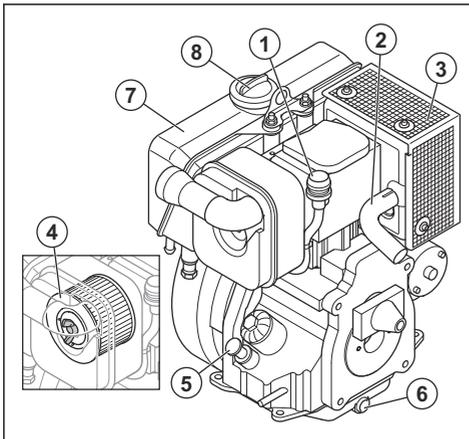
14. Ölablassschraube für das Exzenterelement
15. Exzenterelement
16. Betriebsstundenzähler und Anzeigen für Akkuladung und Motoröldruck
17. Zündschlüssel
18. Keilriemen
19. Keilriemenabdeckung

## EPA (US Environmental Protection Agency) Gashebel



1. Positionssperre
2. Start- und Leerlaufposition
3. Stopp-Position
4. Betriebsposition, Vollgas

## Übersicht über den Motor



1. Luftfilteranzeige
2. Abgasrohr
3. Schalldämpfer
4. Luftfilter
5. Öltankdeckel und Messstab

6. Ablassschraube für Motoröl
7. Kraftstofftank
8. Kraftstofftankdeckel

## Gerätebeschreibung

Das Gerät ist eine handgeführte reversierbare Rüttelplatte zur Verdichtung mittelstarker bis starker Schichten Lockergestein.

## Verwendungszweck

Dieses Gerät ist nur für den professionellen Einsatz gedacht. Verwenden Sie das Gerät für Reparaturen und Wartungsarbeiten an Einfahrten, Wegen und Parkplätzen. Mit dem optionalen Pflasterbauset kann das Gerät auch zum Pflastern verwendet werden. Verwenden Sie das Gerät nicht für andere Aufgaben.

## Symbole auf dem Gerät



Gehen Sie vorsichtig vor, und verwenden Sie das Gerät ordnungsgemäß. Dieses Gerät kann schwere oder tödliche Verletzungen des Bedieners oder anderer Personen verursachen.



Lesen Sie die Betriebsanleitung sorgfältig durch, und machen Sie sich mit den Anweisungen vertraut, bevor Sie das Gerät verwenden.



Lesen Sie die Betriebsanleitung sorgfältig durch, und machen Sie sich mit den Anweisungen vertraut, bevor Sie das Gerät verwenden.



Tragen Sie einen Gehörschutz.



Tragen Sie Schutzstiefel.



Nur Dieseldieselkraftstoff mit extrem niedrigem Schwefelanteil.



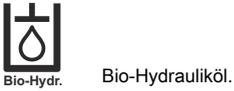
Manueller Start.



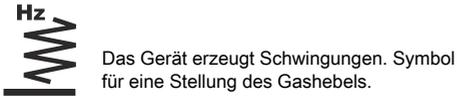
Elektrisches Anlasssystem.



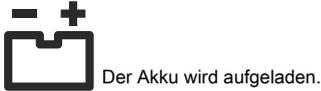
Hydraulikölstand.



Bio-Hydrauliköl.



Das Gerät erzeugt Schwingungen. Symbol für eine Stellung des Gashebels.



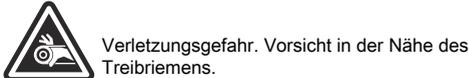
Der Akku wird aufgeladen.



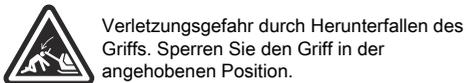
Betriebsstundenzähler.



Motoröldruck.



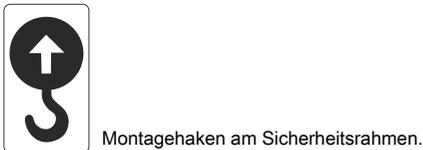
Verletzungsgefahr. Vorsicht in der Nähe des Treibriemens.



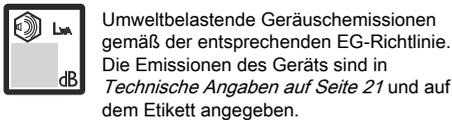
Verletzungsgefahr durch Herunterfallen des Griffs. Sperren Sie den Griff in der angehobenen Position.



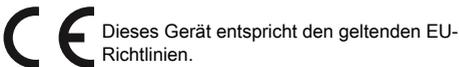
Heiße Oberfläche.



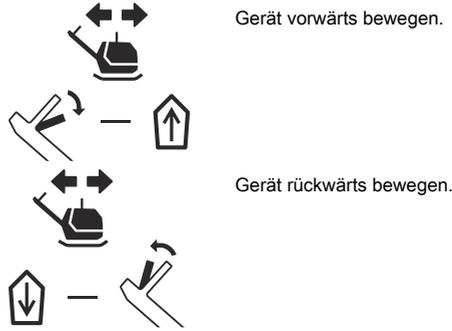
Montagehaken am Sicherheitsrahmen.



Umweltbelastende Geräuschemissionen gemäß der entsprechenden EG-Richtlinie. Die Emissionen des Geräts sind in *Technische Angaben auf Seite 21* und auf dem Etikett angegeben.



Dieses Gerät entspricht den geltenden EU-Richtlinien.

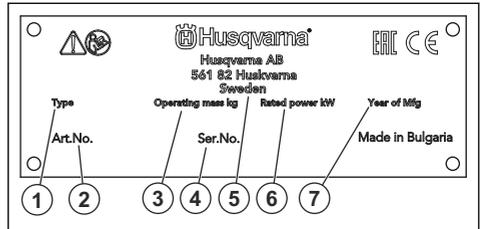


Gerät vorwärts bewegen.

Gerät rückwärts bewegen.

**Hinweis:** Sonstige Symbole/Aufkleber auf dem Gerät beziehen sich auf spezielle Zertifizierungsanforderungen, die in bestimmten Ländern gelten.

## Typenschild



1. Produkttyp
2. Produktnummer
3. Produktgewicht
4. Seriennummer
5. Hersteller
6. Nennleistung
7. Baujahr

## Produkthaftung

Im Sinne der Produkthaftungsgesetze übernehmen wir keine Haftung für Schäden, die unser Gerät verursacht, wenn...

- das Gerät nicht ordnungsgemäß repariert wird.
- das Gerät mit Teilen repariert wird, die nicht vom Hersteller stammen oder nicht vom Hersteller zugelassen sind.
- ein Zubehörteil mit dem Gerät verwendet wird, das nicht vom Hersteller stammt oder nicht vom Hersteller zugelassen ist.
- das Gerät nicht bei einem zugelassenen Service Center oder von einem zugelassenen Fachmann repariert wird.

## Sicherheitsdefinitionen

Warnungen, Vorsichtsmaßnahmen und Hinweise werden verwendet, um auf besonders wichtige Teile der Bedienungsanleitung hinzuweisen.



**WARNUNG:** Wird verwendet, wenn bei Nichtbeachtung der Anweisungen in diesem Handbuch die Gefahr von Verletzung oder Tod des Bedieners oder anderer Personen besteht.



**ACHTUNG:** Wird verwendet, wenn bei Nichtbeachtung der Anweisungen in diesem Handbuch die Gefahr von Schäden am Gerät, an anderen Materialien oder in der Umgebung besteht.

**Hinweis:** Für weitere Informationen, die in bestimmten Situationen nötig sind.

## Allgemeine Sicherheitshinweise



**WARNUNG:** Lesen Sie die folgenden Warnhinweise, bevor Sie das Gerät verwenden.

- Dieses Gerät ist ein sehr gefährliches Werkzeug, wenn Sie nicht aufpassen oder das Gerät unsachgemäß verwenden. Dieses Gerät kann schwere Verletzungen des Bedieners oder anderer Personen verursachen. Es ist sehr wichtig, dass Sie vor der Anwendung des Geräts den Inhalt dieser Betriebsanleitung gelesen und verstanden haben.
- Bewahren Sie alle Warnhinweise und Anweisungen auf.
- Halten Sie alle geltenden Gesetze und Vorschriften ein.
- Der Bediener und dessen Arbeitgeber müssen die mit dem Betrieb des Geräts verbundenen Gefahren kennen und vermeiden.
- Untersagen Sie allen Personen die Benutzung des Geräts, bis diese den Inhalt der Bedienungsanleitung gelesen und verstanden haben.
- Verwenden Sie das Gerät nicht, ohne vorher dafür geschult worden zu sein. Stellen Sie sicher, dass alle Anwender Schulungen erhalten.
- Lassen Sie nicht zu, dass Kinder das Gerät verwenden.
- Es dürfen nur zugelassene Personen mit dem Gerät arbeiten.
- Der Bediener ist für Unfälle verantwortlich, die anderen Personen zustoßen oder an deren Eigentum entstehen.

- Benutzen Sie das Gerät nicht, wenn Sie müde oder krank sind oder unter Einfluss von Alkohol, Drogen oder Medikamenten stehen.
- Lassen Sie immer Vorsicht walten, und arbeiten Sie mit gesundem Menschenverstand.
- Dieses Gerät erzeugt beim Betrieb ein elektromagnetisches Feld. Dieses Feld kann sich unter bestimmten Bedingungen auf die Funktionsweise aktiver oder passiver medizinischer Implantate auswirken. Um die Gefahr von Situationen, die zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen können, zu verringern, sollten Personen mit einem medizinischen Implantat vor der Nutzung dieses Gerätes mit ihrem Arzt und dem Hersteller des Implantats sprechen.
- Halten Sie das Gerät sauber. Stellen Sie sicher, dass Symbole und Aufkleber deutlich lesbar sind.
- Verwenden Sie das Gerät nicht, wenn es defekt ist.
- Nehmen Sie keine Modifikationen am Gerät vor.
- Bedienen Sie das Gerät nicht, wenn die Möglichkeit besteht, dass andere Personen Modifikationen daran durchgeführt haben.

## Sicherheitshinweise für den Betrieb



**WARNUNG:** Lesen Sie die folgenden Warnhinweise, bevor Sie das Gerät verwenden.

- Stellen Sie sicher, dass Sie wissen, wie der Motor in einem Notfall schnell gestoppt werden kann.
- Der Bediener muss über die erforderliche physische Kraft für den sicheren Betriebs des Geräts verfügen.
- Bedienen Sie das Gerät nicht, ohne dass alle Schutzabdeckungen montiert sind.
- Tragen Sie eine persönliche Schutzausrüstung. Siehe *Persönliche Schutzausrüstung auf Seite 7*.
- Stellen Sie sicher, dass sich nur befugte Personen im Arbeitsbereich befinden.
- Halten Sie den Arbeitsbereich sauber und hell.
- Achten Sie während der Arbeit auf eine sichere und stabile Position.
- Stellen Sie sicher, dass keine Gefahr besteht, dass Sie oder das Gerät aus einer höheren Position herunterfallen kann.
- Achten Sie darauf, dass sich auf dem Griff kein Fett oder Öl befindet.
- Verwenden Sie das Gerät nicht in Bereichen, in denen Feuer oder Explosionen auftreten können.
- Das Gerät kann Objekte mit hoher Geschwindigkeit auswerfen. Stellen Sie sicher, dass alle Personen im Arbeitsbereich zugelassene persönliche Schutzausrüstung tragen. Entfernen Sie lose Gegenstände aus dem Arbeitsbereich.

- Bevor Sie sich vom Gerät entfernen, schalten Sie den Motor ab und vergewissern Sie sich, dass keine Gefahr eines versehentlichen Starts besteht.
- Achten Sie darauf, dass sich Kleidung, langes Haar und Schmuck nicht in beweglichen Teilen verfangen kann.
- Setzen Sie sich nicht auf das Gerät.
- Schlagen Sie nicht auf das Gerät.
- Bedienen Sie das Gerät stets von hinten, und halten Sie beide Hände am Lenker.
- Verwenden Sie das Gerät niemals in der Nähe elektrischer Kabel. Das Gerät hat keine elektrische Isolierung. Dies kann zu Verletzungen oder zum Tod führen.
- Bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen, finden Sie heraus, ob es versteckte Drähte, Kabel und Rohrleitungen im Arbeitsbereich gibt. Wenn das Gerät auf ein verborgenes Objekt trifft, halten Sie den Motor sofort an, und prüfen Sie Gerät und Objekt. Nehmen Sie das Gerät erst wieder in Betrieb, nachdem Sie sich vergewissert haben, dass der weitere Betrieb sicher ist.
- Warten und betreiben Sie das Gerät gemäß den Anweisungen der Bedienungsanleitung, um einen vorschriftsmäßigen Vibrationspegel sicherzustellen.
- Das Gerät verfügt über ein Antivibrationsystem, das die Vibrationen an den Griffen für den Bediener reduziert. Lassen Sie das Gerät die Arbeit verrichten. Drücken Sie das Gerät nicht mit Kraft. Halten Sie das Produkt leicht an den Griffen fest, aber stellen Sie sicher, dass Sie es kontrollieren und sicher bedienen. Drücken Sie das Gerät nicht häufiger als nötig in die Endanschläge.
- Platzieren Sie Ihre Hände nur auf dem Griff bzw. den Griffen. Halten Sie alle anderen Körperteile vom Gerät fern.
- Stoppen Sie das Gerät sofort, wenn plötzlich starke Vibrationen auftreten. Setzen Sie den Betrieb erst fort, wenn die Ursache für die gesteigerten Vibrationen beseitigt wurde.

## Staubtechnische Sicherheit



**WARNUNG:** Lesen Sie die folgenden Warnhinweise, bevor Sie das Gerät verwenden.

## Vibrationen Sicherheit



**WARNUNG:** Lesen Sie die folgenden Warnhinweise, bevor Sie das Produkt benutzen.

- Beim Betrieb des Geräts kommt es zu Vibrationen, die vom Gerät auf den Anwender übertragen werden. Regelmäßiger und häufiger Betrieb des Geräts kann zu Verletzungen des Anwenders führen oder Symptome verstärken. Es kann zu Verletzungen an Fingern, Händen, Handgelenken, Armen, Schultern und/oder Nerven sowie bei der Blutversorgung oder an anderen Körperteilen kommen. Die Verletzungen können hinderlich und/oder chronisch werden und sich allmählich über Wochen, Monate oder Jahre hinweg verstärken. Zu möglichen Verletzungen können Schäden am Blutkreislauf, am Nervensystem, an Gelenken und anderen Körperteilen gehören.
- Symptome können während des Betriebs des Geräts oder zu einem anderen Zeitpunkt auftreten. Wenn Sie bereits Symptome haben und das Gerät weiter bedienen, können sich die Symptome verstärken oder chronisch werden. Wenn Sie diese oder andere Symptome an sich bemerken, wenden Sie sich an einen Arzt:
  - Taubheit, Gefühlsverlust, Kribbeln, Stechen, Schmerz, Brennen, Pochen, Steifheit, Schwerfälligkeit, Verlust von Kraft, Veränderungen an Hautfarbe oder Hautzustand.
- Bei niedrigen Temperaturen können sich die Symptome verstärken. Tragen Sie warme Kleidung und halten Sie Ihre Hände warm und trocken, wenn Sie das Gerät in kalten Umgebungen betreiben.
- Der Betrieb des Geräts kann Staub in der Luft verursachen. Staub kann ernsthafte Verletzungen und permanente Gesundheitsprobleme verursachen. Silikatstaub wurde von verschiedenen Behörden als schädlich eingestuft. Dies sind Beispiele für derartige Gesundheitsprobleme:
  - Die tödlichen Lungenkrankheiten chronische Bronchitis, Silikose und Lungenfibrose
  - Krebs
  - Angeborene Fehlbildungen
  - Hautentzündung
- Verwenden Sie eine angemessene Ausstattung, um die Menge von Staub und Dämpfen in der Luft und den Staub auf Arbeitsgeräten, Oberflächen, Kleidung und Körperteilen zu verringern. Beispiele dafür sind Staubsammelanlagen und Wassernebel zum Binden des Staubs. Reduzieren Sie den Staub an der Quelle, falls möglich. Stellen Sie sicher, dass die Ausstattung korrekt montiert ist und verwendet wird und dass sie regelmäßig gewartet wird.
- Tragen Sie einen zugelassenen Atemschutz. Stellen Sie sicher, dass der Atemschutz für die gefährlichen Materialien im Arbeitsbereich geeignet ist.
- Stellen Sie sicher, dass der Arbeitsbereich ausreichend belüftet ist.
- Falls möglich, richten Sie den Auspuff des Geräts dahin, wo er keinen Staub in der Luft verursachen kann.

## Abgase – Sicherheit



**WARNUNG:** Lesen Sie die folgenden Warnhinweise, bevor Sie das Produkt benutzen.

- Die Abgase des Motors enthalten Kohlenmonoxid – ein geruchloses, giftiges und sehr gefährliches Gas. Das Einatmen von Kohlenmonoxid kann tödlich sein. Da Kohlenmonoxid geruchs- und farblos ist, kann es nicht wahrgenommen werden. Bei einer Kohlenmonoxidvergiftung kann es zu Schwindelsymptomen kommen, aber es ist auch möglich, dass eine Person ohne Vorwarnung bewusstlos wird, wenn die Menge oder Konzentration an Kohlenmonoxid dafür hoch genug ist.
- Abgase enthalten auch unverbrannte Kohlenwasserstoffe einschließlich Benzen. Das Einatmen über einen längeren Zeitraum kann zu gesundheitlichen Problemen führen.
- Abgase, die Sie sehen oder riechen können, enthalten auch Kohlenmonoxid.
- Verwenden Sie ein Gerät mit Verbrennungsmotor nicht in Innenräumen oder in Bereichen ohne ausreichende Luftzufuhr.
- Atmen Sie die Abgase nicht ein.
- Stellen Sie sicher, dass der Arbeitsbereich ausreichend belüftet ist. Das ist besonders wichtig, wenn Sie das Gerät in Gräben oder anderen engen Arbeitsbereichen verwenden, wo sich Abgase leicht sammeln können.

## Lärm – Sicherheit



**WARNUNG:** Lesen Sie die folgenden Warnhinweise, bevor Sie das Produkt benutzen.

- Ein hoher Geräuschpegel und Lärmbelastung über einen langen Zeitraum können zu lärmbedingten Hörschäden führen.
- Um den Geräuschpegel auf einem Minimum zu halten, warten und betreiben Sie das Gerät gemäß den Anweisungen der Bedienungsanleitung
- Überprüfen Sie den Schalldämpfer auf Schäden und Defekte. Stellen Sie sicher, dass der Schalldämpfer fest am Produkt montiert ist.
- Tragen Sie einen zugelassenen Gehörschutz beim Arbeiten mit dem Gerät.
- Beachten Sie Warnsignale und Stimmen, wenn Sie einen Gehörschutz tragen. Entfernen Sie den Gehörschutz, wenn das Gerät ausgeschaltet wird, es sei denn, er ist bei dem Geräuschpegel in Ihrem Arbeitsbereich erforderlich.

## Persönliche Schutzausrüstung



**WARNUNG:** Lesen Sie die folgenden Warnhinweise, bevor Sie das Gerät verwenden.

- Verwenden Sie stets die vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung bei der Bedienung des Geräts. Die persönliche Schutzausrüstung kann Verletzungen nicht vollständig vermeiden,

vermindert aber den Umfang der Verletzungen und Schäden bei einem Unfall. Lassen Sie sich bei der Auswahl der korrekten persönlichen Schutzausrüstung von Ihrem Händler beraten.

- Überprüfen Sie regelmäßig den Zustand der persönlichen Schutzausrüstung.
- Verwenden Sie einen zugelassenen Schutzhelm.
- Tragen Sie einen zugelassenen Gehörschutz.
- Tragen Sie einen zugelassenen Atemschutz.
- Tragen Sie einen zugelassenen Augenschutz mit seitlicher Abschirmung.
- Tragen Sie stets Schutzhandschuhe.
- Tragen Sie Stiefel mit Stahlkappe und rutschfester Sohle.
- Tragen Sie zugelassene Arbeitskleidung oder gleichwertige, eng anliegende Kleidung mit langen Ärmeln und langen Hosenbeinen.

## Feuerlöscher

- Halten Sie in der Nähe des Arbeitsbereichs einen Feuerlöscher griffbereit.
- Verwenden Sie einen Pulver-Feuerlöscher der Klasse „ABE“ oder einen Kohlendioxid-Feuerlöscher des Typs „BE“.

## Sicherheitsvorrichtungen am Gerät



**WARNUNG:** Lesen Sie die folgenden Warnhinweise, bevor Sie das Gerät benutzen.

- Benutzen Sie kein Gerät mit defekten Sicherheitsvorrichtungen.
- Führen Sie regelmäßige eine Überprüfung der Sicherheitsvorrichtungen durch. Wenn die Sicherheitsvorrichtungen defekt sind, wenden Sie sich an Ihre Husqvarna-Servicewerkstatt.

## Schalldämpfer

Der Schalldämpfer senkt den Geräuschpegel so weit wie möglich und hält die Abgase des Motors vom Anwender fern.

Verwenden Sie das Gerät nicht, wenn der Schalldämpfer fehlt oder defekt ist. Ein defekter Schalldämpfer erhöht den Geräuschpegel und die Brandgefahr.



**WARNUNG:** Der Schalldämpfer wird während und nach Gebrauch und wenn der Motor im Leerlauf läuft, sehr heiß. Seien Sie in der Nähe von entzündlichen Materialien und/oder Dämpfen besonders vorsichtig, um Brandgefahr zu verhindern.

## So prüfen Sie den Schalldämpfer

- Überprüfen Sie den Schalldämpfer regelmäßig, um sicherzustellen, dass er richtig angebracht und nicht beschädigt ist.

## Sicherheitsrahmen

Der Sicherheitsrahmen bietet einen Schutz für das Gerät, falls es umfällt.

## So kontrollieren Sie den Sicherheitsrahmen

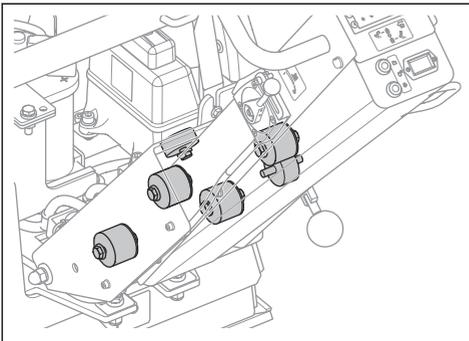
- Stellen Sie sicher, dass der Sicherheitsrahmen keine Risse oder anderen Schäden aufweist.
- Stellen Sie sicher, dass der Sicherheitsrahmen korrekt am Gerät montiert ist.

## Antivibrationseinheiten

Die Antivibrationseinheiten verringern die Vibration am Gerät. Die Antivibrationseinheiten verringern schädliche Vibrationen, um Verletzungen des Bedieners und Schäden am Gerät zu verhindern.

## So prüfen Sie die Antivibrationseinheiten

Es befinden sich 10 Antivibrationseinheiten am Gerät: 2 an jeder Seite und 6 zwischen Griff und Motorplatte.



- Stellen Sie sicher, dass die Antivibrationseinheiten korrekt montiert sind.
- Überprüfen Sie die Antivibrationseinheiten auf Beschädigungen und Verschleiß.
- Ersetzen Sie die Antivibrationseinheiten bei Bedarf.

## Sicherer Umgang mit Kraftstoff



**WARNUNG:** Lesen Sie die folgenden Warnhinweise, bevor Sie das Gerät benutzen.

- Atmen Sie die Kraftstoffdämpfe nicht ein. Die Kraftstoffdämpfe sind giftig und können Verletzungen verursachen. Achten Sie auf ausreichende Belüftung.
  - Entfernen Sie nicht den Tankdeckel oder füllen den Kraftstofftank, wenn der Motor eingeschaltet ist.
  - Lassen Sie den Motor vor dem Auftanken abkühlen.
  - Füllen Sie Kraftstoff nicht in geschlossenen Räumen auf. Eine mangelhafte Luftzirkulation kann zu schweren oder tödlichen Verletzungen durch Erstickern oder eine Kohlenmonoxidvergiftung führen.
  - Rauchen Sie nicht in der Nähe des Kraftstoffs oder des Motors.
  - Stellen Sie keine heißen Gegenstände in der Nähe des Kraftstoffs oder des Motors ab.
  - Füllen Sie Kraftstoff nicht in der Nähe von Funken oder Feuer ein.
  - Öffnen Sie vor dem Nachfüllen den Tankdeckel langsam und lassen Sie den Druck vorsichtig entweichen.
  - Kraftstoff auf der Haut kann Verletzungen verursachen. Wenn Kraftstoff auf Ihre Haut gelangt, waschen Sie diesen mit Wasser und Seife ab.
  - Wechseln Sie sofort die Kleidung, wenn Sie Kraftstoff darauf verschütten.
  - Füllen Sie den Kraftstofftank nicht vollständig auf. Durch Hitze dehnt sich der Kraftstoff aus. Lassen Sie deshalb einen Freiraum im oberen Bereich des Kraftstofftanks.
  - Schrauben Sie den Kraftstofftankdeckel fest zu. Wenn der Tankverschluss nicht fest zugeschraubt ist, besteht Feuergefahr.
  - Bevor Sie das Gerät starten, entfernen Sie es mindestens 3 m vom Auffüllort.
  - Starten Sie das Gerät nicht, wenn sich Kraftstoff oder Öl darauf befindet. Entfernen Sie Kraftstoff oder Motoröl an unerwünschten Stellen vom Gerät und lassen Sie das Gerät trocknen, bevor Sie den Motor starten.
  - Überprüfen Sie den Motor regelmäßig auf Undichtigkeiten. Starten Sie den Motor bei einer Leckage im Kraftstoffsystem nicht, bis die Undichtigkeiten repariert werden.
  - Suchen Sie den Motor nicht mit den Händen nach Undichtigkeiten ab.
  - Bewahren Sie Kraftstoff nur in zugelassenen Behältern auf.
  - Wenn Sie das Gerät und den Kraftstoff lagern, stellen Sie sicher, dass Kraftstoff und Kraftstoffdämpfe keinen Schaden verursachen können.
  - Leeren Sie den Kraftstoff im Freien und abseits von Feuer und Funken in einen für Kraftstoff zugelassenen Behälter.
- Kraftstoff ist feuergefährlich; durch die ausströmenden Dämpfe besteht Explosionsgefahr. Um Verletzungen, Feuer oder Explosionen zu vermeiden, seien Sie beim Umgang mit Kraftstoff vorsichtig.

## Sicherer Umgang mit Akkus



**WARNUNG:** Ein beschädigter Akku kann eine Explosion verursachen und zu Verletzungen führen. Wenn der Akku deformiert oder beschädigt ist, wenden Sie sich an eine zugelassene Husqvarna Servicewerkstatt.



**WARNUNG:** Lesen Sie die folgenden Warnhinweise, bevor Sie das Gerät benutzen.

- Verwenden Sie in der Nähe von Akkus stets eine Schutzbrille.
- Tragen Sie keine Uhren, Schmuck oder andere Gegenstände aus Metall in der Nähe des Akkus.
- Bewahren Sie den Akku außerhalb der Reichweite von Kindern auf.
- Laden Sie den Akku in einem Bereich mit guter Belüftung auf.
- Halten Sie entflammbare Materialien in einem Mindestabstand von 1 m, wenn Sie den Akku aufladen.
- Entsorgen Sie ausgetauschte Akkus. Siehe *Entsorgung auf Seite 20*.
- Von der Batterie können explosive Gase ausgehen. Rauchen Sie nicht in der Nähe der Batterie! Halten Sie den Akku von offenen Flammen oder Funken fern.

## Sicherheitshinweise für den Betrieb an Hängen



**WARNUNG:** Lesen Sie die folgenden Warnhinweise, bevor Sie das Gerät verwenden.

- Verwenden Sie das Gerät nicht an Hängen mit einer Neigung von mehr als 20°. Loser Boden, Vibrationen und die Betriebsgeschwindigkeit können dazu führen, dass das Gerät an Hängen von weniger als 20° umkippt.
- Stellen Sie sicher, dass der Arbeitsbereich sicher ist. Durch nassen und losen Boden wird die Bedienung des Geräts unsicherer. Seien Sie vorsichtig an Hängen und auf rauen Oberflächen.
- Stellen Sie sicher, dass sich alle Personen im Arbeitsbereich über dem Gerät am Hang befinden.
- Bedienen Sie das Gerät den Hang hinauf und hinunter, nicht von Seite zu Seite.
- Stellen Sie das Gerät nicht auf einem Hang ab. Wenn Sie das Gerät am Hang abstellen müssen, stellen Sie sicher, dass das Produkt nicht umfallen kann. Es besteht die Gefahr von Verletzungen und Schäden am Gerät.

## Sicherheitshinweise für den Betrieb an Kanten



**WARNUNG:** Lesen Sie die folgenden Warnhinweise, bevor Sie das Gerät verwenden.

- Es besteht die Gefahr, dass das Gerät umkippt, wenn Sie es an Kanten bedienen. Halten Sie stets mindestens  $\frac{1}{3}$  des Geräts auf einer Fläche, die ausreichend stabil ist für das Gewicht des Geräts.
- Wenn das Produkt kippt, stoppen Sie den Motor, bevor Sie es zurück auf eine ausreichend stabile Fläche heben. Siehe *So heben Sie das Gerät an auf Seite 19*.

## Sicherheitshinweise für die Wartung



**WARNUNG:** Lesen Sie die folgenden Warnhinweise, bevor Sie das Gerät verwenden.

- Wenn die Wartung nicht ordnungsgemäß und regelmäßig erfolgt, erhöht sich die Verletzungsgefahr und das Risiko für eine Beschädigung des Geräts.
- Tragen Sie eine persönliche Schutzausrüstung. Siehe *Persönliche Schutzausrüstung auf Seite 7*.
- Stoppen Sie den Motor und stellen Sie sicher, dass alle Teile des Geräts abgekühlt sind, bevor Sie Wartungsarbeiten durchführen.
- Reinigen Sie das Gerät und entfernen Sie gefährliches Material vor der Wartung.
- Trennen Sie die Zündkappe vor Beginn der Wartung.
- Die Abgase des Motors sind heiß und können Funken schlagen. Betreiben Sie das Gerät nicht im Innenbereich oder in der Nähe von brennbaren Materialien.
- Verändern Sie das Gerät nicht. Änderungen am Gerät, die vom Hersteller nicht genehmigt wurden, können zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen.
- Verwenden Sie stets Originalersatzteile und Originalzubehör. Zubehör und Ersatzteile, die vom Hersteller nicht genehmigt wurden, können zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen.
- Ersetzen Sie beschädigte, abgenutzte oder defekte Teile.
- Führen Sie nur Wartungsarbeiten durch, die gemäß dieser Betriebsanleitung vorgegeben sind. Lassen Sie alle anderen Wartungsarbeiten von einem autorisierten Servicecenter durchführen.
- Entfernen Sie alle Werkzeuge vom Gerät, bevor Sie den Motor nach der Wartung starten. Lose Werkzeuge oder Werkzeuge, die an sich drehenden Teilen befestigt sind, könnten herauskatapultiert werden und Verletzungen verursachen.
- Führen Sie nach der Wartung eine Überprüfung des Vibrationswerts im Gerät durch. Wenn er nicht

korrekt ist, wenden Sie sich an ein autorisiertes Servicecenter.

- Lassen Sie das Gerät in einem autorisierten Servicecenter regelmäßig warten.

## Betrieb

### Einleitung



**WARNUNG:** Lesen Sie vor Gebrauch des Geräts das Kapitel über Sicherheit, und machen Sie sich damit vertraut.

### Wichtige Schritte, bevor Sie mit dem Gerät arbeiten

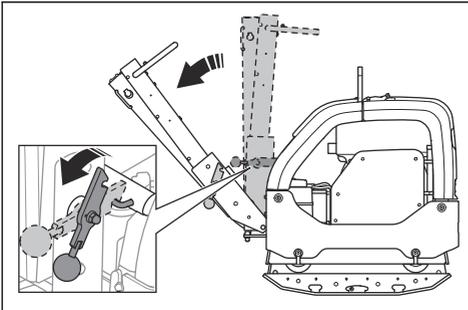
- Lesen Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig durch, und vergewissern Sie sich, dass Sie die Anweisungen verstehen.
- Lesen Sie die Motor-Betriebsanleitung des Herstellers aufmerksam durch.
- Führen Sie die tägliche Wartung durch. Siehe *Wartungsplan auf Seite 13*.

### So bringen Sie den Griff in die Betriebsposition



**WARNUNG:** Halten Sie den Griff fest, wenn Sie dessen Position ändern. Es besteht Verletzungsgefahr durch Herunterfallen des Griffs.

1. Halten Sie den Griff fest.
2. Lösen Sie den Verriegelungshebel und senken Sie den Griff vorsichtig ab.



### So starten und stoppen Sie das Gerät

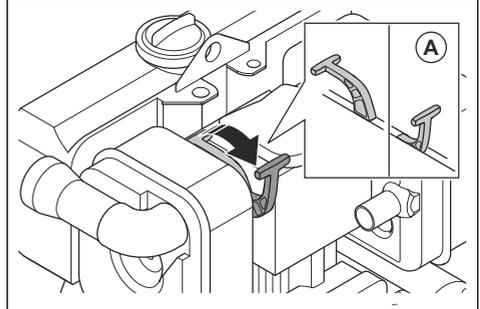


**WARNUNG:** Halten Sie während des Startvorgangs die Füße vom Gerät fern. Das Hydrauliksystem kann verursachen, dass sich das Gerät beim Motorstart plötzlich bewegt.

### So starten Sie das Gerät manuell

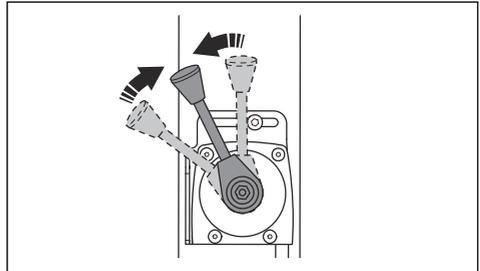
Führen Sie dieses Verfahren durch, wenn das Gerät über einen Motor mit manuellem Start verfügt.

1. Ziehen Sie den Hebel für das Dekompressionsventil in die Startposition (A).

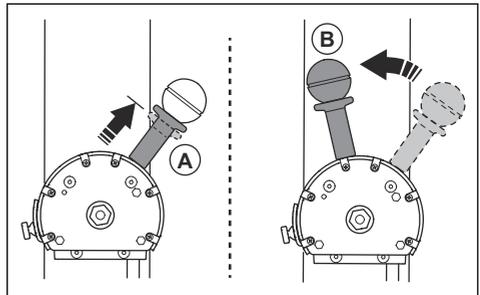


2. Stellen Sie den Gashebel in die Leerlaufposition.

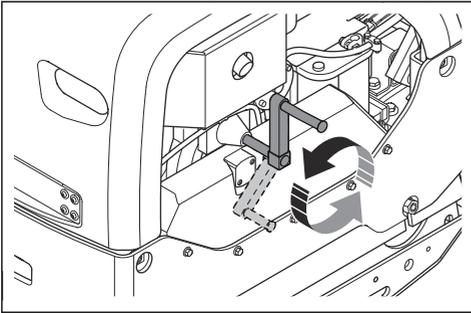
a) Für Geräte mit einem Nicht-EPA-Gashebel:



b) Für Geräte mit EPA-Gashebel: Ziehen Sie den Positionshebel (A) nach oben und stellen Sie den Gashebel in die Leerlaufstellung (B). Stellen Sie sicher, dass der Gashebel in dieser Position arretiert ist.



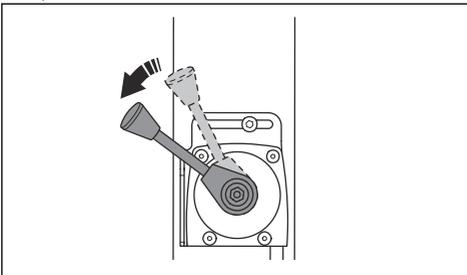
3. Drehen Sie den Startgriff, bis der Motor anspringt.



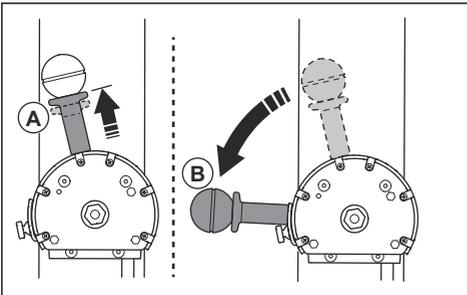
4. Lassen Sie den Motor 2 bis 3 Minuten im Leerlauf laufen.

5. Geben Sie Vollgas.

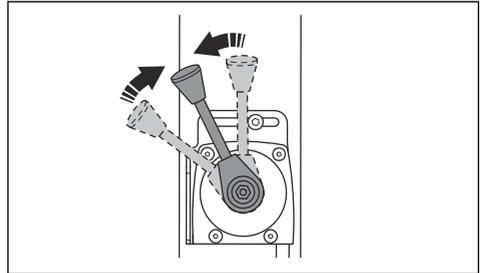
a) Für Geräte mit einem Nicht-EPA-Gashebel:



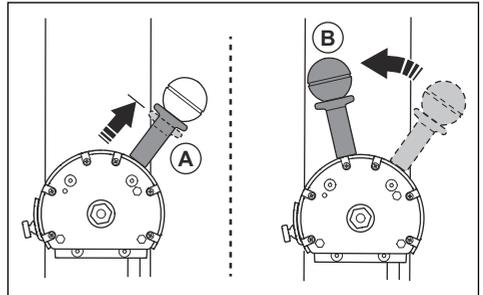
b) Für Geräte mit EPA-Gashebel: Ziehen Sie den Positionshebel (A) nach oben und stellen Sie den Gashebel auf Vollgas (B). Stellen Sie sicher, dass der Gashebel in dieser Position arretiert ist.



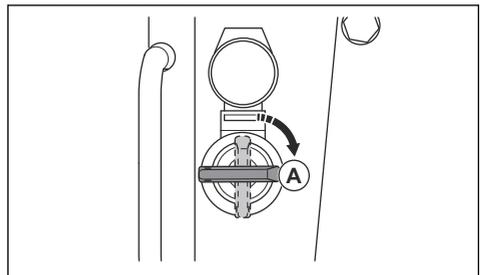
a) Für Geräte mit einem Nicht-EPA-Gashebel:



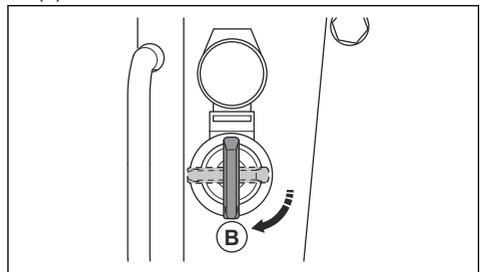
b) Für Geräte mit EPA-Gashebel: Ziehen Sie den Positionshebel (A) nach oben und stellen Sie den Gashebel in die Leerlaufstellung (B). Stellen Sie sicher, dass der Gashebel in dieser Position arretiert ist.



2. Drehen Sie den Zündschlüssel in die Zündstellung (A). Die Anzeigen für Akkuladung und Öldruck leuchten auf.



3. Drehen Sie den Zündschlüssel in die Startstellung (B).



### So starten Sie das Gerät mit elektrischem Anlasser

Führen Sie dieses Verfahren durch, wenn das Gerät über einen Motor mit elektrischem Anlasser verfügt.

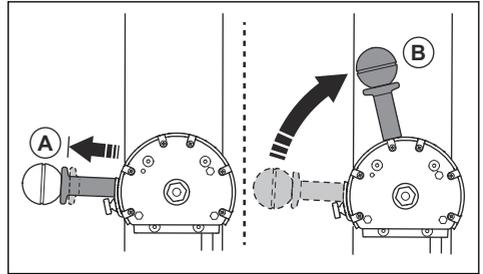
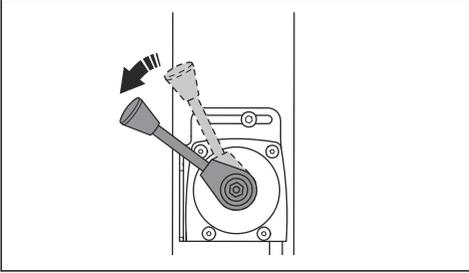
1. Stellen Sie den Gashebel in die Leerlaufposition.

- a) Wenn der Motor startet, lassen Sie den Zündschlüssel sofort los. Der Zündschlüssel bewegt sich in die Stellung (A) zurück.
- b) Wenn der Motor nicht innerhalb von 10 Sekunden startet, lassen Sie den Zündschlüssel los und warten Sie 5 Sekunden, bevor Sie es erneut versuchen.

- b) Für Geräte mit EPA-Gashebel: Ziehen Sie den Positionshebel (A) nach oben und stellen Sie den Gashebel in die Leerlaufstellung (B). Stellen Sie sicher, dass der Gashebel in dieser Position arretiert ist.

4. Lassen Sie den Motor 2 bis 3 Minuten im Leerlauf laufen.
5. Geben Sie Vollgas.

- a) Für Geräte mit einem Nicht-EPA-Gashebel:

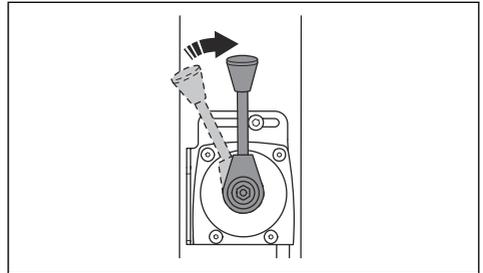


- b) Für Geräte mit EPA-Gashebel: Ziehen Sie den Positionshebel (A) nach oben und stellen Sie den Gashebel auf Vollgas (B). Stellen Sie sicher, dass der Gashebel in dieser Position arretiert ist.

3. Lassen Sie den Motor 2 bis 3 Minuten im Leerlauf laufen.

4. Bewegen Sie den Gashebel in die Stopp-Position.

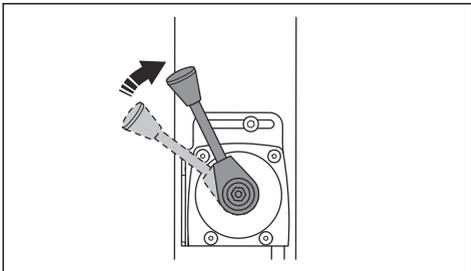
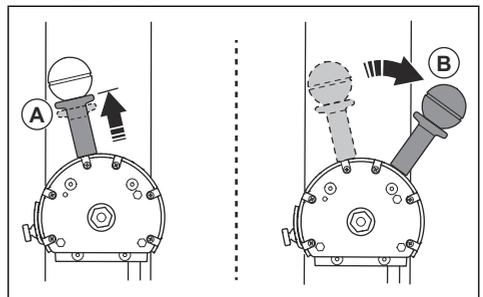
- a) Für Geräte mit einem Nicht-EPA-Gashebel:



- b) Für Geräte mit EPA-Gashebel: Ziehen Sie den Positionshebel (A) nach oben und stellen Sie den Gashebel in die Stopp-Position (B). Stellen Sie sicher, dass der Gashebel in dieser Position arretiert ist.

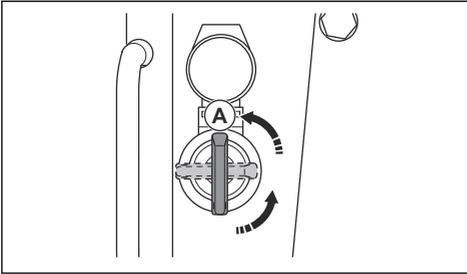
### So schalten Sie das Gerät aus

1. Stellen Sie das Gerät auf einem ebenen Untergrund ab.
2. Stellen Sie den Gashebel in die Leerlaufposition.
  - a) Für Geräte mit einem Nicht-EPA-Gashebel:



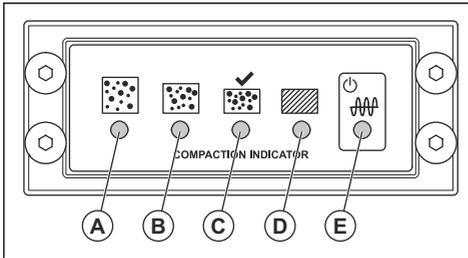
5. Wenn der Motor elektrisch gestartet werden kann, führen Sie auch die folgenden Schritte durch:

- a) Drehen Sie den Zündschlüssel in die Stopp-Position (A).



- b) Ziehen Sie den Zündschlüssel ab, um ein versehentliches Starten zu verhindern.

## Verdichtungsanzeige (optional)



- A: Gelbe LED. Der Verdichtungsgrad beträgt 0 bis 30 %.
- B: Gelbe LED. Der Verdichtungsgrad beträgt 30 bis 60 %.
- C: Grüne LED. Der Verdichtungsgrad beträgt 60 bis 90 %.
- C und D: Grüne und rote LED. Wenn diese LED-Anzeigen aufleuchten, erreicht der Boden den maximalen, für das Gerät geltenden Verdichtungsgrad.
- D: Rote LED. Der Verdichtungsgrad beträgt 90 bis 100 %.



**ACHTUNG:** Bedienen Sie das Gerät nicht, wenn die LED-Anzeige (D) durchgehend rot leuchtet. Dies kann zu Verschleiß am Gerät führen.

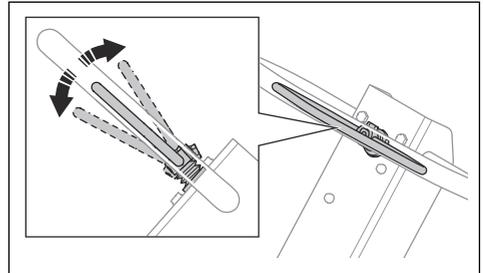
- E: Rot oder grün. Netzteilanzeige.

Wenn Sie den Zündschlüssel drehen, wird die Verdichtungsanzeige kalibriert. Alle LED-Anzeigen (A) bis (E) leuchten auf. Nach ca. 4 Sekunden wechselt die LED-Anzeige (E) von rot zu grün und die LED-Anzeigen (A) bis (D) gehen aus. Wenn die LED-Anzeigen (A) bis (D) aus sind und die LED-Anzeige (E) grün leuchtet, können Sie das Gerät starten.

## So bedienen Sie das Gerät

Betreiben Sie das Gerät immer mit Vollgas.

- Um das Gerät vorwärtslaufend zu bedienen, bewegen Sie den Bedienhebel ganz nach vorn und lassen ihn los.



- Um das Gerät rückwärtslaufend zu bedienen, bewegen Sie den Bedienhebel ganz nach hinten und lassen ihn los.
- Um die Bewegung des Geräts zu stoppen, bewegen Sie den Bedienhebel in kleinen Schritten in die entgegengesetzte Richtung, bis das Gerät angehalten hat.
- Um die Richtung zu ändern, drehen Sie das Gerät am Griff um.

## Wartung

### Einleitung



**WARNUNG:** Lesen Sie vor dem Warten des Geräts das Kapitel über Sicherheit, und machen Sie sich damit vertraut.

### Wartungsplan

\* = Allgemeine Wartung durch den Bediener. Diese Anweisungen sind nicht in dieser Betriebsanleitung enthalten.

X = Diese Anweisungen sind in dieser Betriebsanleitung enthalten.

O = Beziehen Sie sich dazu auf die Anweisungen in der Motor-Betriebsanleitung, die vom Motorhersteller geliefert wird.

<b>Allgemeine Gerätewartung</b>	<b>Vor jedem Gebrauch, alle 10 Betriebsstunden</b>	<b>Alle 100 Betriebsstunden</b>	<b>Alle 6 Monate oder 250 h</b>	<b>Jährlich, alle 500 Stunden</b>
Sicherstellen, dass keine Kraftstoff- oder Ölleckagen vorhanden sind.	*			
Gerät reinigen.	X			
Sicherstellen, dass alle Muttern und Schrauben angezogen sind.	*			
Den Gashebel und den Bedienhebel für Vorwärts- und Rückwärtslauf auf Beschädigungen prüfen.	*			
Sicherstellen, dass sich der Gashebel und der Bedienhebel für Vorwärts- und Rückwärtslauf leicht bewegen lassen.	*			
Bedienhebel und Gestänge schmieren.	*			
Sicherheitsschlaufen auf Schäden prüfen. Tauschen Sie diese bei Bedarf aus.	*			
Antivibrationseinheiten auf Beschädigungen prüfen.		X	X	X
Spannung des Keilriemens prüfen und auf Schäden überprüfen. Keilriemen ggf. einstellen oder bei Bedarf ersetzen.		X	X	X
Alle Gummischläuche und Gummielemente auf Beschädigungen prüfen. Ggf. ersetzen.			X	X
Hydraulikölstand prüfen.			X	X
Akkuklemmen prüfen.			*	*
Öl im Exzenterelement wechseln.			X	X
Hydrauliköl wechseln.				X

<b>Motorwartung</b>	<b>Vor jedem Gebrauch, alle 10 Betriebsstunden</b>	<b>Nach den ersten 20 Betriebsstunden</b>	<b>Alle 250 Betriebsstunden</b>	<b>Jährlich, alle 500 Betriebsstunden</b>
Kraftstoff- und Motorölstand prüfen.	X			
Motorkühlrippen reinigen.	O		O	O
Luftfilteranzeige überprüfen. Luftfilter bei Bedarf reinigen.	X	X		
Luftfilter austauschen.			X	X
Ablassventil für den Luftfilter prüfen. Gilt nur für Motoren mit Zyklonvorreiniger.	O			
Motoröl wechseln.		O	O	O

Motorwartung	Vor jedem Gebrauch, alle 10 Betriebsstunden	Nach den ersten 20 Betriebsstunden	Alle 250 Betriebsstunden	Jährlich, alle 500 Betriebsstunden
Motordrehzahl prüfen.		○	○	○
Kraftstoff ablassen und Kraftstofftank und -filter reinigen.				○
Ventilkopfspiel für die Lufteinlass- und -auslassventile einstellen.		○	○	○
Ölfiter austauschen.			○	○
Kraftstoff-Einspritzpumpe prüfen.				○
Kraftstoff-Einspritzdüse prüfen.				○
Wasser aus dem Kraftstoffsystem ablassen.				○
Kraftstofffilter ersetzen.				○

## So reinigen Sie das Gerät



**ACHTUNG:** Befestigen Sie vor dem Reinigen des Geräts eine Plastiktüte fest um den Tankdeckel. Damit soll sichergestellt werden, dass kein Wasser in die Entlüftungöffnung im Tankdeckel gelangt.

- Verwenden Sie für die Reinigung des Geräts fließendes Wasser aus einem Schlauch oder Hochdruckreiniger.



**ACHTUNG:** Richten Sie den Wasserstrahl nicht direkt auf den Tankdeckel, elektrische Bauteile oder den Motor.

- Entfernen Sie Fett und Öl vom Griff.

## So führen Sie eine allgemeine Inspektion durch

- Stellen Sie sicher, dass alle Muttern und Schrauben am Gerät richtig angezogen sind.

## So prüfen Sie den Motorölstand

1. Entfernen Sie den Öltankdeckel mit Messstab.
2. Reinigen Sie den Messstab von Öl.
3. Stecken Sie den Messstab vollständig zurück in den Öltank.
4. Entfernen Sie den Messstab.
5. Prüfen Sie den Ölstand am Messstab.
6. Wenn der Ölstand zu niedrig ist, füllen Sie Motoröl ein, und kontrollieren Sie den Ölstand erneut. Die richtige Ölsorte können Sie der *Technische Daten auf Seite 21* oder der Motor-Betriebsanleitung entnehmen.

## Luftfilter



**WARNUNG:** Tragen Sie einen zugelassenen Atemschutz, wenn Sie den Luftfilter reinigen oder austauschen. Entsorgen Sie gebrauchte Luftfilter ordnungsgemäß. Der Staub im Luftfilter gefährdet Ihre Gesundheit.



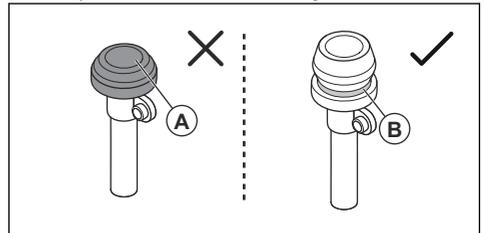
**ACHTUNG:** Tauschen Sie beschädigte Luftfilter immer aus, da ansonsten Staub in den Motor eindringen und beschädigen kann.

## So überprüfen Sie die Luftfilteranzeige



**ACHTUNG:** Überprüfen Sie die Luftfilteranzeige jedes Mal, wenn der Motor gestartet wird. Ein verstopfter Luftfilter kann Schäden am Gerät verursachen.

1. Überprüfen Sie die Luftfilteranzeige.



- a) Wenn die Luftfilteranzeige zusammengedrückt (A) ist, reinigen oder ersetzen Sie den Luftfilter. Siehe *So reinigen oder ersetzen Sie den Luftfilter auf Seite 16*.



**WARNUNG:** Stellen Sie den Motor vor der Wartung ab.

- a) Wenn die grüne Markierung (B) aufleuchtet, ist keine Wartung des Luftfilters erforderlich.

Weitere Informationen zur Luftfilteranzeige finden Sie in der Betriebsanleitung des Motors.

## So reinigen oder ersetzen Sie den Luftfilter

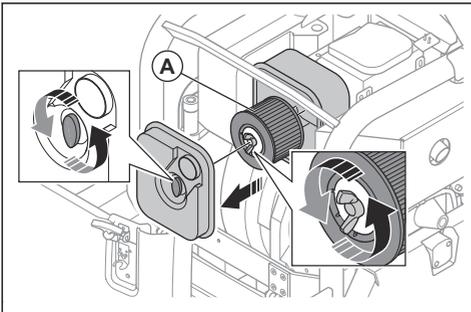


**WARNUNG:** Tragen Sie einen zugelassenen Atemschutz, wenn Sie den Luftfilter reinigen oder ersetzen. Entsorgen Sie gebrauchte Luftfilter ordnungsgemäß. Der Staub im Luftfilter gefährdet Ihre Gesundheit.



**WARNUNG:** Reinigen Sie den Luftfilter nicht mit Druckluft. Dadurch wird der Luftfilter beschädigt und das Risiko, dass Sie gefährlichen Staub einatmen, steigt.

1. Drehen Sie den Verriegelungsknopf am Luftfilterdeckel gegen den Uhrzeigersinn und entfernen Sie den Luftfilterdeckel.



2. Drehen Sie den Verriegelungsknopf am Luftfilter gegen den Uhrzeigersinn und entfernen Sie den Luftfilter (A) aus dem Luftfiltergehäuse.
3. Reinigen Sie das Luftfiltergehäuse mit einer Bürste.
4. Klopfen Sie den Luftfilter auf eine harte Oberfläche, oder entfernen Sie die Partikel mit einem Staubsauger.



**ACHTUNG:** Berühren Sie mit der Düse des Staubsaugers nicht die Oberfläche des Papierfilterelements. Halten Sie einen kleinen Abstand. Die empfindliche Oberfläche des Papierfilterelements wird beschädigt, wenn Objekte damit in Berührung kommen.

5. Überprüfen Sie den Luftfilter auf Schäden.
6. Entsorgen Sie den Luftfilter, falls er beschädigt, nass oder durch Öl verschmutzt ist.



**ACHTUNG:** Tauschen Sie beschädigte Luftfilter immer aus, da ansonsten Staub in den Motor eindringen und ihn beschädigen kann.

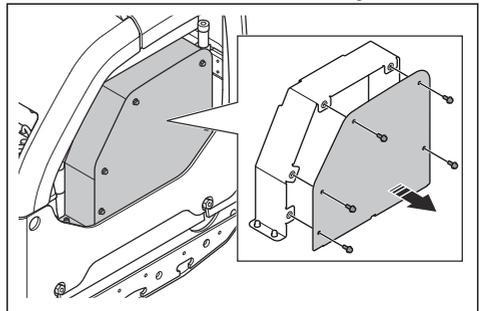
7. Setzen Sie den gereinigten oder einen neuen Luftfilter in das Luftfiltergehäuse ein. Ziehen Sie den Verriegelungsknopf im Uhrzeigersinn fest.
8. Montieren Sie den Luftfilterdeckel (A) und drehen Sie den Verriegelungsknopf im Uhrzeigersinn.

## So kontrollieren Sie den Keilriemen

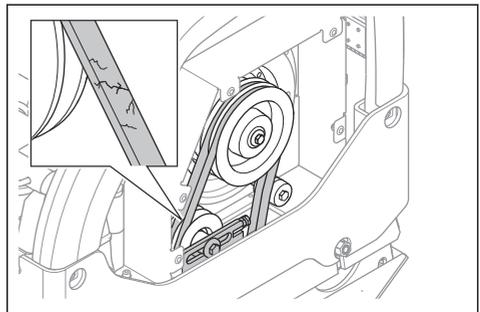


**WARNUNG:** Betreiben Sie das Gerät nicht ohne Keilriemenabdeckung.

1. Stoppen Sie den Motor.
2. Entfernen Sie die Keilriemenabdeckung.

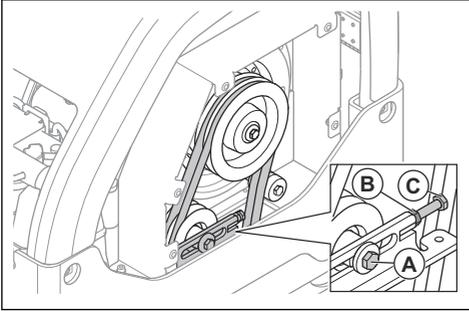


3. Überprüfen Sie den Keilriemen auf Beschädigung und Verschleiß. Ersetzen Sie den Keilriemen bei Bedarf.



4. Kontrollieren Sie die Riemenspannung des Keilriemens.
5. Gehen Sie wie folgt vor, falls die Riemenspannung des Keilriemens nicht ausreicht:

- a) Lösen Sie die Schraube am Riemenspanner (A).

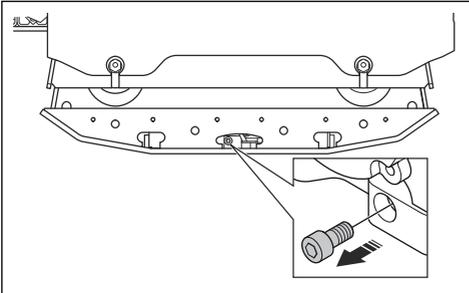


- b) Lösen Sie die Sicherungsmutter (B).  
 c) Drehen Sie die Stellschraube (C), um den Riemenspanner anzupassen.  
 d) Ziehen Sie die Schraube an der Sicherungsmutter (B) und dem Riemenspanner (A) fest.

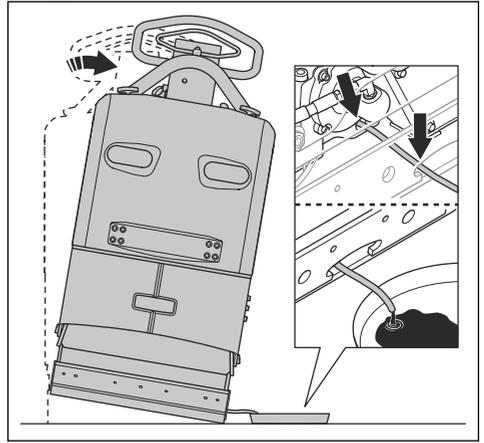
6. Montieren Sie die Keilriemenabdeckung.

## So wechseln Sie das Öl im Exzenterelement

1. Entfernen Sie die Ölablassschraube für das Exzenterelement und schließen Sie einen Schlauch an.



2. Kippen Sie das Gerät, um das Öl abzulassen.



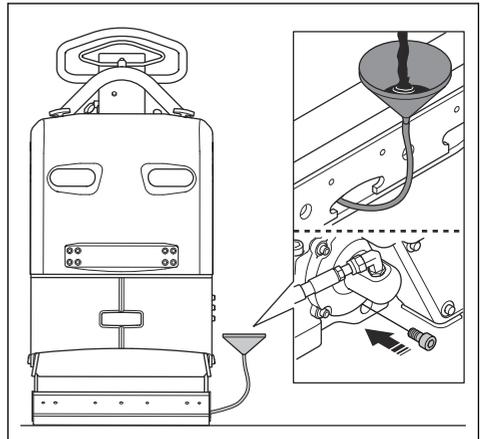
**Hinweis:** Sie können auch eine manuelle Ölablasspumpe verwenden, um das Öl im Exzenterelement abzulassen.

3. Reinigen Sie die Oberflächen um die Bohrung für die Ölablassschraube, die Gewinde der Bohrung und die Ölablassschraube. Verwenden Sie ein trockenes Tuch und, falls erforderlich, ein geeignetes Lösungsmittel.



**ACHTUNG:** Reinigen Sie die Ölablassschraube und den umliegenden Bereich nicht mit Wasser.

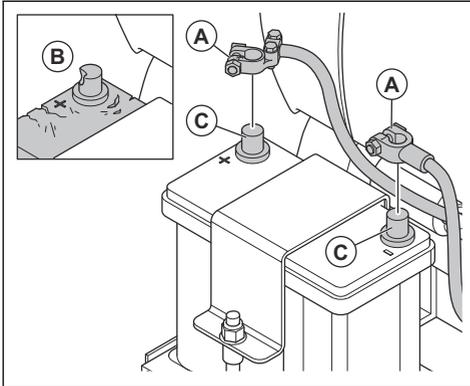
4. Befüllen Sie das Exzenterelement mit dem richtigen Öl. Siehe *Technische Daten auf Seite 21*.



5. Installieren Sie die Ölablassschraube.

## So kontrollieren Sie den Akku

1. Trennen Sie die Akkukabel (A).



2. Prüfen Sie den Akku auf Schäden (B). Ersetzen Sie den Akku bei Beschädigung.

3. Reinigen Sie die Akkupole (C).

4. Schließen Sie die Akkukabel an.

## So laden Sie den Akku

Bei dem Akku handelt es sich um einen Gel-Akku. Es ist nicht erforderlich, den Akku zu warten.



**WARNUNG:** Laden Sie den Akku nicht öfter als empfohlen auf. Die Lebensdauer des Akkus nimmt ab und brennbare Gase können aus dem Akku entweichen.



**ACHTUNG:** Wenn der Akku beim Laden sehr heiß wird, trennen Sie ihn sofort.

- Verwenden Sie ein Ladegerät mit Spannungsregelung für Gel-Akkus. Siehe *Empfohlene Akku-Ladegeräte auf Seite 18*. Wenden Sie sich für weitere Informationen zum richtigen Akkuladegerät bitte an Ihren Husqvarna-Händler.
- Wenn der Akku längere Zeit nicht verwendet wurde, laden Sie ihn vor der Benutzung vollständig auf.
- Führen Sie während der Winterzeit 1–2 Mal eine Erhaltungsladung des gelagerten Geräts durch.

## Empfohlene Akku-Ladegeräte

Die Empfehlungen beziehen sich auf eine durchschnittliche Umgebungstemperatur von 25 °C/ 77 °F.

Akkuladegerät-Typ	Empfehlungen
Lichtmaschine.	13,65–15,0 V.

Akkuladegerät-Typ	Empfehlungen
Ladegerät mit konstanter Spannung.	13,8–15,0 V. Max. 10 A. Für 6–12 Std. aufladen.
Ladegerät für Erhaltungsladung.	13,2–13,8 V. Max. 1 A. Keine Zeitbegrenzung bei niedrigeren Spannungen.
Schnellladegerät, Ladegerät mit konstanter Spannung.	Max. 15,6 V. Kein Stromgrenzwert, wenn die Akkuteperatur unter 50 °C/ 125 °F liegt. Laden, bis die Stromstärke weniger als 1 A beträgt.
Akku-Ladegerät für zyklische Akkus oder Akkus, die in Serie angeschlossen sind.	14,7 V. Kein Stromgrenzwert, wenn die Akkuteperatur unter 50 °C/ 125 °F liegt. Wenn die Stromstärke weniger als 1 A beträgt, mit 2 A Konstantstrom für 2 Std. laden.

## Ladezeit bei unterschiedlichen Stromstärken

Die Empfehlungen beziehen sich auf eine durchschnittliche Umgebungstemperatur von 25 °C/ 77 °F. Die Ladedauer ändert sich je nach Umgebungstemperatur und Akku-Ladegerät.

Stromstärke	Ungefähre Dauer bis ein Ladestand von 90 % erreicht ist
100 A	35 Minuten
50 A	75 Minuten
25 A	140 Minuten

## Hydrauliksystem

### So prüfen Sie die Hydraulikschläuche

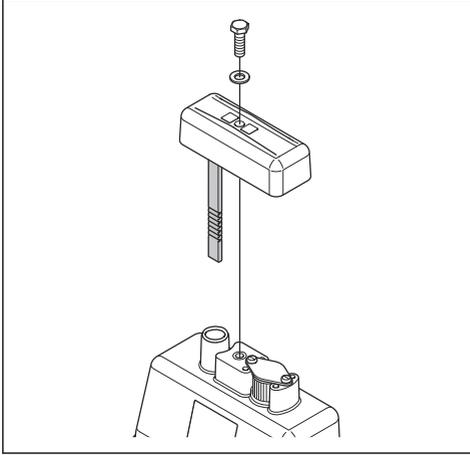
- Prüfen Sie die Hydraulikschläuche regelmäßig. Ersetzen Sie verschlissene oder beschädigte Hydraulikschläuche.



**WARNUNG:** Hydrauliköl ist gefährlich. Das Gummi in den Hydraulikschläuchen verschleißt mit der Zeit. Verschlossene oder beschädigte Hydraulikschläuche können platzen und das Hydrauliköl Verletzungen verursachen. Wenn Sie nicht feststellen können, ob die Hydraulikschläuche verschlissene sind oder nicht, ersetzen Sie sie.

## So kontrollieren Sie den Hydraulikölstand

1. Entfernen Sie den Messstab aus dem Hydrauliköltank.



2. Prüfen Sie den Hydraulikölstand am Messstab.
3. Wenn der Hydraulikölstand zu niedrig ist, lassen Sie das Hydrauliksystem von einer autorisierten Servicewerkstatt auf Undichtigkeiten prüfen.

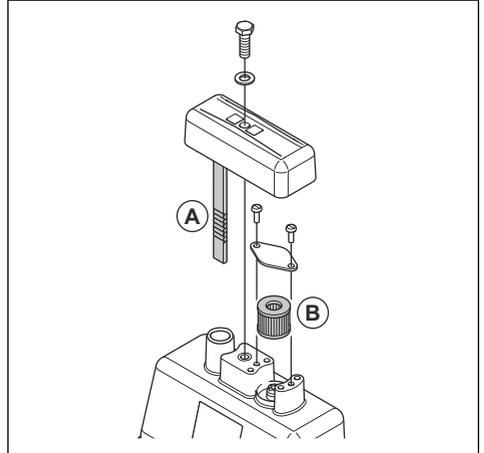
## So wechseln Sie das Hydrauliköl



**WARNUNG:** Gefahr von Brandverletzungen. Das Hydrauliköl wird beim Betrieb des Geräts heiß. Lassen Sie das Gerät

abkühlen, bevor Sie das Hydrauliköl wechseln.

1. Entfernen Sie den Messstab (A) aus dem Hydrauliköltank.



2. Verwenden Sie eine Ölabblasspumpe, um das Hydrauliköl aus dem Hydrauliköltank abzulassen.
3. Reinigen Sie die Öffnung des Hydrauliköltanks.
4. Tauschen Sie den EntlüftungsfILTER (B) aus.
5. Füllen Sie Hydrauliköl der korrekten Art ein. Siehe *Technische Angaben auf Seite 21*.
6. Führen Sie den Messstab in den Hydrauliköltank ein.

## Transport, Lagerung und Entsorgung

### Transport



**WARNUNG:** Seien Sie beim Transport vorsichtig. Das Gerät ist schwer und kann Verletzungen oder Schäden verursachen, wenn es beim Transport umfällt oder sich bewegt.

Heben Sie das Gerät an, um es über kurze Strecken zu transportieren. Stellen Sie das Gerät für längere Strecken auf ein Transportfahrzeug.



**ACHTUNG:** Ziehen Sie das Gerät nicht mit einem Fahrzeug.

### So heben Sie das Gerät an



**WARNUNG:** Stellen Sie sicher, dass das Hebezeug den korrekten Spezifikationen entspricht, um das Gerät sicher anheben zu können. Auf dem Typenschild des Geräts ist das Gerätegewicht angegeben.

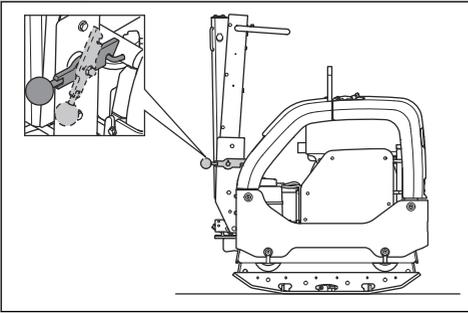


**WARNUNG:** Heben Sie ein Gerät nicht, wenn es beschädigt ist. Stellen Sie sicher, dass die Hebeöse sowie die Antivibrationseinheiten und die Sicherheitsschlaufen ordnungsgemäß montiert und nicht beschädigt sind.

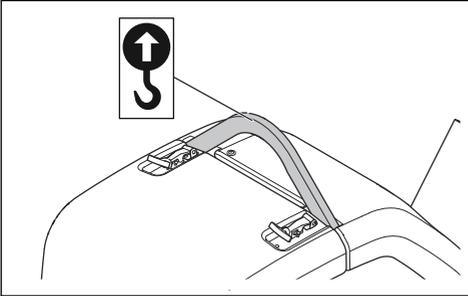


**WARNUNG:** Laufen oder stehen Sie nicht unterhalb oder in der Nähe eines hängenden Geräts.

1. Verriegeln Sie den Griff in aufrechter Position.



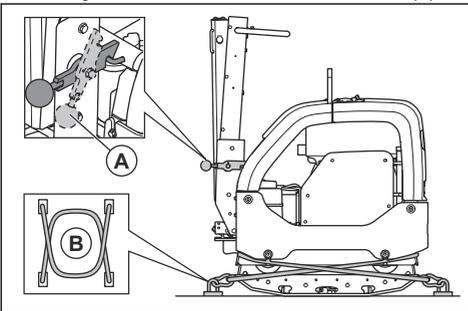
2. Befestigen Sie die Hebevorrichtung an der Hebeöse.



**WARNUNG:** Verwenden Sie keine Metallhaken, Ketten oder sonstige Hebevorrichtungen mit scharfen Kanten, die die Hebeöse beschädigen können.

### So sichern Sie das Gerät mit Verzurrgurten auf einem Transportfahrzeug

1. Verriegeln Sie den Griff in aufrechter Position (A).



2. Legen Sie 2 Gurte (B) um die Bodenplatte.

- Legen Sie 1 Gurt um die Vorderseite der Bodenplatte und befestigen Sie ihn am Fahrzeug.
- Legen Sie einen Gurt um die Rückseite der unteren Platte, und befestigen Sie den Gurt am Fahrzeug.

### Lagerung

- Bevor Sie das Gerät über einen längeren Zeitraum lagern, leeren Sie den Kraftstofftank vollständig. Entsorgen Sie den Kraftstoff in einer geeigneten Abfallentsorgungsstelle.
- Laden Sie den Akku vor der Lagerung vollständig auf. Ein leerer Akku gefriert bei ca.  $-7^{\circ}\text{C}/19^{\circ}\text{F}$ . Ein vollständig geladener Akku gefriert bei ca.  $-67^{\circ}\text{C}/89^{\circ}\text{F}$ .
- Reinigen Sie das Gerät vor der Lagerung. Entfernen Sie Öl und Staub von den Gummiteilen.
- Reinigen Sie den Luftfilter vor der Lagerung.
- Decken Sie das Gerät ab.
- Bewahren Sie das Gerät an einem trockenen und frostfreien Raum auf.
- Bewahren Sie das Gerät in einem verschlossenen Bereich auf, um den unbefugten Zugriff durch Kinder oder andere Personen zu verhindern.

### Entsorgung

- Chemikalien können gefährlich sein und dürfen nicht auf dem Boden entsorgt werden. Entsorgen Sie immer alle verwendeten Chemikalien in einem Service Center oder in einer geeigneten Beseitigungsanlage.
- Wenn das Gerät abgenutzt ist, können Sie es zum Händler oder zu einer geeigneten Recyclingstelle schicken.
- Öl, Ölfilter, Kraftstoff und Akku können negative Auswirkungen auf die Umwelt haben. Befolgen Sie die örtlichen Recyclinganforderungen und geltenden Vorschriften.
- Entsorgen Sie den Akku nicht über den Hausmüll.
- Schicken Sie den Akku an eine Husqvarna-Servicewerkstatt oder entsorgen Sie ihn in einer Beseitigungsanlage für Altbatterien.

# Technische Angaben

## Technische Daten

	Manueller Start	Elektrisches Anlasssystem	EPA, Elektrisches Anlasssystem
Nettogewicht, kg/lb	447/985,5	467/1029,6	496/1093,5
Betriebsgewicht (EN500, inkl. Öl, ½ Kraftstoff), kg/lb	449,5/991	469,5/1035,1	498,5/1099
Motormarke, Typ	Hatz, 1 D81Z	Hatz, 1 D81Z	Hatz, 1 D81Z
Motorleistung, kW/PS bei Drehzahl <sup>1</sup>	9,1/12,2 bei 2.550	9,1/12,2 bei 2.550	9,1/12,2 bei 2.550
Vibrationsfrequenz, Hz/Drehzahl	69/4140	69/4140	69/4140
Amplitude, mm/Zoll	2,4/0,064	2,4/0,064	2,4/0,064
Zentrifugalkraft, kN/lbf	65/14612	65/14612	65/14612
Betriebsgeschwindigkeit, m/min oder ft./min	30 oder 98,4	30 oder 98,4	30 oder 98,4
Max. Neigung, Grad/%	20/35	20/35	20/35
Füllmenge Kraftstofftank, l/qts	7,0/7,40	7,0/7,40	7,0/7,40
Füllmenge Motoröl, l/qts	1,9/2,0	1,9/2,0	1,9/2,0
Hydrauliköltank-Volumen, l/qts	1,0/1,06	1,0/1,06	1,0/1,06
Exzenterelement, l/qts	0,7/0,74	0,7/0,74	0,7/0,74
Motoröl *	Shell Rimula R4 L 15W-40 oder gleichwertig	Shell Rimula R4 L 15W-40 oder gleichwertig	Shell Rimula R4 L 15W-40 oder gleichwertig
Öl, Exzenterelement	Shell Rimula R4 L 15W-40 oder gleichwertig	Shell Rimula R4 L 15W-40 oder gleichwertig	Shell Rimula R4 L 15W-40 oder gleichwertig
Hydrauliköl	Shell Tellus S3 V32	Shell Tellus S3 V32	Shell Tellus S3 V32
Bio-Hydrauliköl (optional)	Shell Naturelle HF-E 32	Shell Naturelle HF-E 32	Shell Naturelle HF-E 32
Kraftstoff *	Nur Dieselmotorkraftstoff mit extrem niedrigem Schwefelanteil	Nur Dieselmotorkraftstoff mit extrem niedrigem Schwefelanteil	Nur Dieselmotorkraftstoff mit extrem niedrigem Schwefelanteil
Kraftstoffverbrauch, l/h oder qts/h	1,8 oder 1,9	1,8 oder 1,9	1,8 oder 1,9
Akku-Typ	N/A	Spiralcell Technology AGM-Akku	Spiralcell Technology AGM-Akku
Akkuspannung, V	N/A	12 V/48 Ah	12 V/48 Ah

<sup>1</sup> Wie vom Motorhersteller angegeben. Die Motornennleistung ist die durchschnittlich nach SAE-Standard J1349/ISO1585 gemessene Nettoleistung eines typischen Produktionsmotors, die (bei einer bestimmten Drehzahl) an das Motormodell abgegeben wird. Motoren für die Massenproduktion können von diesem Wert abweichen. Die tatsächliche Ausgangsleistung des eingebauten Motors hängt von der Betriebsdrehzahl, den Umgebungsbedingungen und anderen Werten ab.

	Manueller Start	Elektrisches Anlasssystem	EPA, Elektrisches Anlasssystem
Startermotor	N/A	12 V/2,0 kW	12 V/2,0 kW

\* = Weitere Informationen und Fragen zu diesem Motor finden Sie in der Betriebsanleitung des Motors oder auf der Website des Motor-Herstellers.

Lärm- und Vibrationsemissionen	
Gemessener Schalleistungspegel dB (A)	108
Schalleistungspegel, garantiert $L_{WA}$ dB(A) <sup>2</sup>	109
Schalldruckpegel am Ohr des Bedieners, $L_P$ , dB (A) <sup>3</sup>	96
Vibrationspegel $a_{hv}$ , $m/s^2$ <sup>4</sup>	2,5

Gewichte für Optionen	
Erweiterungen 2 Teile pro Maschine, 2 x 75 mm/3,0 Zoll kg/lb	26/57,3
Erweiterungen 2 Teile pro Maschine, 2 x 150 mm/5,9 Zoll kg/lb	40/88,2
Pflasterbauset, Breite 750 mm, kg/lb	10/22
Pflasterbauset, Breite 850 mm, kg/lb	11/24,6

## Konformitätserklärung für Geräusche und Vibrationen

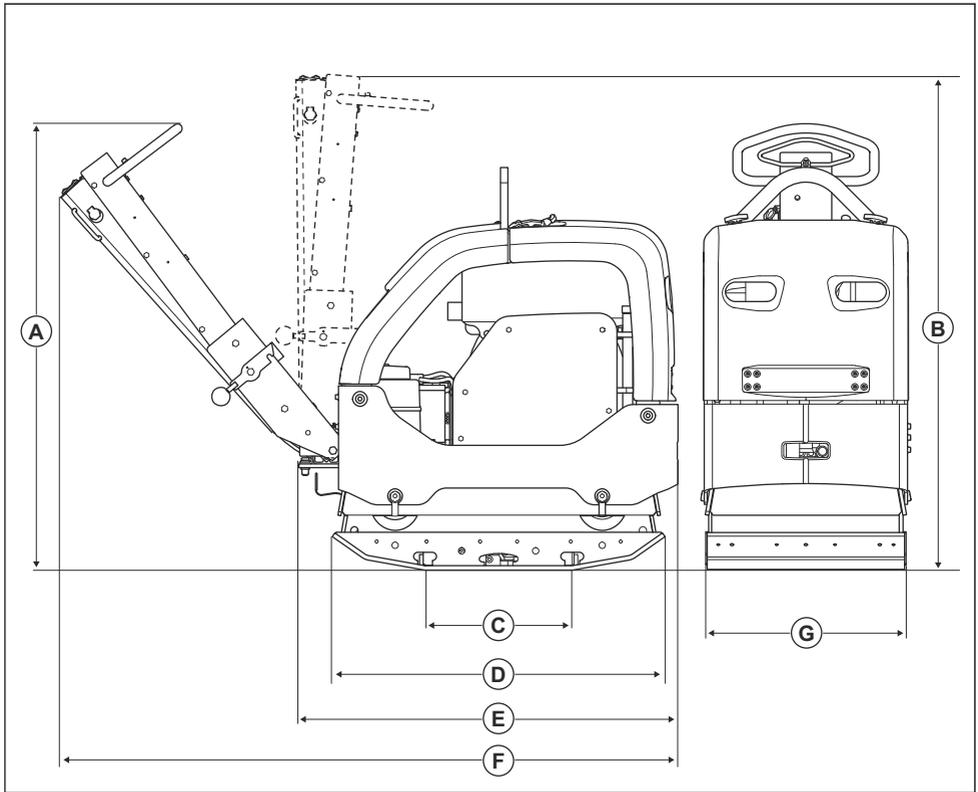
Diese erklärten Werte wurden in Laborversuchen in Übereinstimmung mit der aufgeführten Richtlinie oder Norm ermittelt und eignen sich für einen Vergleich mit Wertdeklarationen anderer Produkte, die nach der gleichen Richtlinie bzw. Norm geprüft wurden. Diese Wertdeklarationen eignen sich nicht zur Verwendung in Risikobewertungen, zudem können die an einzelnen Arbeitsplätzen gemessenen Werte höher sein. Die tatsächlichen Belastungswerte und das Gefährdungsrisiko eines individuellen Benutzers sind immer spezifisch und davon abhängig, wie der Benutzer arbeitet, in welchem Material das Produkt eingesetzt wird, sowie von der Belastungszeit, dem Gesundheitszustand des Benutzers und dem Gerätezustand.

<sup>2</sup> Umweltbelastende Geräuschemissionen, gemessen als Schalleistung ( $L_{WA}$ ) gemäß EN ISO 3744 in Übereinstimmung mit EG-Richtlinie 2000/14/EG. Der Unterschied zwischen garantiertem und gemessenem Schalleistungspegel besteht darin, dass beim garantierten Schalleistungspegel auch eine Streuung im Messergebnis und Variationen zwischen verschiedenen Geräten desselben Modells gemäß der Richtlinie 2000/14/EG berücksichtigt werden.

<sup>3</sup> Schalldruckpegel  $L_P$  gemäß EN ISO 11201, EN 500-4. Unsicherheiten  $K_{PA}$  3,0 dB (A).

<sup>4</sup> Vibrationswert gemäß EN 500-4. Berichten zufolge liegt der Vibrationspegel normalerweise bei einer Ausbreitungsklasse (Standardabweichung) von 1,5  $m/s^2$ .

## Gerätemaße



<b>A</b>	Griffhöhe, Betriebsposition, mm/Zoll	1190/46,9	<b>E</b>	Länge mit eingeklapptem Griff, mm/Zoll	1025/40,4
<b>B</b>	Griffhöhe, Transportposition, mm/Zoll	1320/52	<b>F</b>	Länge, inkl. Griff, mm/Zoll	1670/65,7
<b>C</b>	Kontaktbereich Bodenplatte ohne Erweiterungen, m <sup>2</sup> /sq. ft.	0,21/2,26	<b>G</b>	Breite ohne Erweiterungen, mm/Zoll	550/21,7
<b>D</b>	Länge der Bodenplatte, mm/Zoll	900/35,4		Breite einschließlich 2 x 75 mm Erweiterungen	700/27,6
				Breite einschließlich 2 x 150 mm Erweiterungen	850/33,5

---

# EG-Konformitätserklärung

---

## EU-Konformitätserklärung

Die **Husqvarna AB**, SE-561 82 Huskvarna, Schweden,  
Tel.: +46-36-146500, erklärt in alleiniger Verantwortung,  
dass das Gerät:

<b>Beschreibung</b>	<b>Reversierbare Rüttelplatte</b>
<b>Marke</b>	Husqvarna
<b>Typ/Modell</b>	LG 504
<b>Identifizierung</b>	Seriennummern ab 2019

die folgenden EU-Richtlinien und -Vorschriften erfüllt:

<b>Richtlinie/Vorschrift</b>	<b>Beschreibung</b>
2014/30/EG	„über EMV-Richtlinie“
2006/42/EG	„Maschinenrichtlinie“
2000/14/EG	„Richtlinie über umweltbelastende Geräuschemissionen“

und dass die folgenden harmonisierten Standards und/  
oder technischen Daten angewendet werden;

EN 500-1+A1:2009

EN 500-4:2011

Benannte Stelle: 0038, Lloyd's Register Verification  
Limited, 71 Fenchurch Street, London, EC3M 4BS, UK  
hat die Konformität mit der Richtlinie des  
Rates 2000/14/EG, Anhang VIII, Umfassende  
Qualitätssicherung, zertifiziert.

Informationen zu Geräuschemissionen finden Sie im  
Kapitel *Technische Angaben auf Seite 21*.

Partille, 2020-02-25



Martin Huber

R&D Director, Concrete Surfaces & Floors

Husqvarna AB, Construction Division

Verantwortlich für die technische Dokumentation









[www.husqvarnacp.com](http://www.husqvarnacp.com)

Originalanweisungen

1140392-51



2020-03-25